

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

147 (30.5.1886) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 147. Erstes Blatt.

Sonntag den 30. Mai

1886.

## Bekanntmachung.

Nr. 19843. Die Ernennung der Mitglieder der Pferdemonstrations-Kommissionen betreffend.

Der Bezirksrath zu Karlsruhe hat in seiner Sitzung vom heutigen gemäß §. 13 ff. des Pferdeaushebungsreglements vom 30. Oktober 1875, Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 36, zu Vorständen und Mitgliedern der Musterungs-Kommissionen auf die Dauer von zwei Jahren ernannt:

### I. Musterungskommission Karlsruhe.

Herr Wilhelm Schüssle, Privatier hier, Vorstand;  
" Premierlieutenant a. D. Müller hier;  
" Rittmeister a. D. Gotter hier.

#### Als Stellvertreter:

Herr Bezirksrat Robert Koelle hier, Vorstand;  
" Partikulier Max Nägele hier;  
" Cyriak Sped hier.

### II. Musterungskommission Mühlburg.

Herr Bezirksrat Friedrich Ganzer hier — Mühlburg —, Vorstand;  
" Jakob Füh, Landwirth in Knielingen;  
" Gutspächter Bollmer in Knielingen.

#### Als Stellvertreter:

Herr Bezirksrat Schwindt hier, Vorstand;  
" Adolf Schwachheim, Verwalter hier;  
" Gemeinderath Pfeifer hier — Mühlburg.

### III. Musterungskommission Linkenheim.

Herr Bezirksrat Herbst in Hochstetten, Vorstand;  
" Wilhelm Kugel zum grünen Baum in Linkenheim;  
" Friedrich Zimmermann, Schwanenwirt in Liedolsheim.

#### Als Stellvertreter:

Herr Bezirksrat Winnes in Graben, Vorstand;  
" Wilhelm Waibel in Graben;  
" Jakob Heuser, Alt-Bürgermeister in Linkenheim.

Karlsruhe, den 25. Mai 1886.

Großh. Bezirksamt.

v. Preen.

Zum Besten eines Heims für deutsche Erzieherinnen und eines Asyls für deutsche Waisen in Paris sind seit unserer vierten Empfangsanzeige vom 27. v. Mts. weiter eingegangen: von Dekan Guth-Weinheim 3 M., durch Direktor Dr. Defer: von Ungen. 5 M., Seminar-Lehrer Lehmann 3 M., Fr. Amann 3 M., Frau Kieser 3 M. und von Dr. Defer 5 M.; durch Fr. Baumann: von Ungen. 3 M., von ihr selbst 3 M., von der Großmutter 5 M.; durch das Institut Erhardt-Heidelberg 20 M.; durch Dekan Nügge-Mosbach: von W. N. 3 M., U. N. 2 M., R. N. 3 M., J. H. in Neckarzimmer 2 M.; durch Rektor Specht von Ungen. 1 M. 50 P.; durch Oberamtmann Sonntag-Vörrach 60 M.; durch das Kontor der Wertheimer Bg. 22 M. 30 P.; von A. S. 10 M., von Kaufmann Ulmer 10 M., durch Stipr. Spengler-Etlingen: von Fr. Bühl 5 M. und Frau Rahenberger 3 M.; durch Frau Nidles: von Fr. v. Salbern-Hannover 6 M., Fr. Helber-Ronsdorf 2 M. und Fr. Nidles 10 M.; durch Fr. Lang: von Fr. B. Tenner 3 M., von Fr. Bühler-Mühlhausen 4 M., von Frau Schauble-Offenburg 3 M. und von Böglingen des Prinzessin-Wilhelm-Stifts 5 M. 50 P.; durch Direktor Haug-Mannheim von R. Leoni 30 M.; durch Fr. Schneemann: von Frau Reif 10 M. und von Fr. Nid-Zweibrücken 20 M.; durch Fr. Mittelbach: von Fr. Künzle 2 M. und von Ungen. 20 M.; durch das Kontor des Tagblattes 13 M.; durch Dekan Bähr-Offenburg: von Brgmstr. Volk 10 M., von Fabr. Claus 10 M., von Frau Ulrich 10 M., von Fr. v. Reinth 3 M., von Ungen. 5 M., von Ungen. 2 M., von Herrn Emil Schmidt 20 M.; durch Dr. Baumeister: von Fr. St. Fecht 10 M., von Fr. Keller 3 M., vom Lehrerkoll. der Mädchenschule 12 M. 30 P.; durch Fr. Friedländer: von Frau H. 10 M., von Fr. v. Adelsheim 5 M., von den Lehrerinnen des Instituts Friedländer 10 M.; durch Stipr. Längin von Frau Ringer 3 M.; durch Kommerzienrat Zerrenner-Pforzheim laut Quittung des Pforzheimer Beobachters vom 15. Mai Nr. 133: 130 M. Zusammen: 546 M. 60 P. Dazu laut Anzeige vom 27. April 2985 M. 40 P. Gesamtergebnis: 3332 M.

Im Namen des Sammelausschusses erteilt unter freundlichem Danke die Empfangsbefcheinigung Karlsruhe, den 25. Mai 1886.

Direktor Dr. Böhle in.

21.

## Fahrnißversteigerung.

Montag den 31. Mai l. J., Vormittags 9 Uhr,

werden in der Amalienstraße 34 im 2. Stock nachverzeichnete, zum Nachlasse der verstorbenen ledigen Modistin Amalie Ernst gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:  
6 silberne Kaffeelöffel, 1 silberne Uhr, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfefferschrankchen, 1 Eckschrankchen, verschiedene Tische und Stühle, 1 tannener einbürtiger Kasten, Spiegel, Bilder, ferner ein feiner Rundtisch mit weißer Marmorplatte, 2 Tabourets, einige Delbilder und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 28. Mai 1886.

F. Knab, Waisenrichter.

## Fahrniß- und Waarenversteigerung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Annahme von Fahrniß- und Waarenversteigerungen jeder Art unter Zusicherung billiger Berechnung und prompter Bedienung.

Zähringerstraße 76.

L. Ph. Dressel,

Waisenrichter, Stellvertreter.

## Grasversteigerung.

22. Montag den 31. Mai d. J. wird im Gr. Fasanengarten der Ertrag an Heugras von 60 Morgen Wiesen einer öffentlichen Steigerung ausgesetzt.

Zusammentunft früh 8 Uhr am Schloßchen im Fasanengarten.

Karlsruhe, den 25. Mai 1886.

Gr. Fasanerie-Verwaltung.

## Heugras-Versteigerung.

Der diesjährige Heugraserwachs von den ärarischen Wiesen wird, wie folgt versteigert:

Mittwoch den 2. Juni d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im Lamm zu Rüppurr von 77 ha des Kammerguts Gottesau, Gemarkung Karlsruhe und Durlach;

Freitag den 4. Juni d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im Lamm zu Rüppurr von 55 ha der Gewanne obere und untere Mühlwiese, Salmenwiese, Fautenbruch und eingemachtes Stück des Kammerguts Rüppurr;

Samstag den 5. Juni d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im Lamm zu Rüppurr von 65 ha der Gewanne Weierwald, Fohlenwaide, Seewiese und Großer Schellenberg des Kammerguts Rüppurr und der Hagenichbruch- und Mittelwiese der Gemarkung Etlingen;

Montag den 7. Juni d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im Grünen Baum zu Bruchhausen von 32½ ha der Gemarkungen Malsch, Etlingen und Sulzbach.

Karlsruhe, den 24. Mai 1886.

Großh. Domänenverwaltung.

Kreuz.

## Verkauf von altem Gußeisen.

Bei unterzeichneter Stelle sind circa 20000 Klg. altes Gußeisen zu verkaufen. Schriftliche Angebote pro 100 Kilo sind bis längstens den 1. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr, mit der Aufschrift „Angebot für altes Gußeisen“ anher einzureichen. Das



Eisen kann täglich von 1-2 Uhr Nachmittags im Materialhof, hinter dem Bierordtsbad, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 25. Mai 1886. 2.2. Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

**Rindfasel-Versteigerung.**

2.2. Die Stadtgemeinde Ettlingen läßt am Montag den 31. Mai d. J., Vormittags 1/2 12 Uhr, im Farrenstallhof 2 bis 3 junge, fette Rindfasel gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Ettlingen, 25. Mai 1886. Gemeinderath. Th. Thiebauth. Arnold.

**Wohnungen zu vermieten.**

3.3. Gottesauerstraße 3a ist eine schöne, freundliche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und Mansarde, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

\*2.2. Grenzstraße 7 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarde sowie Gas- und Wasserleitung, wegen Verziehung sofort oder auf 23. Juli beziehbar zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 113, Ecke der Adlerstraße, ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus einem Salon mit Balkon, zwei Zimmern nebst einer kleinen Küche oder Burschenzimmer, per 23. Juli zu vermieten.

\*2.2. Schwimmschulweg 11 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

\*2.2. Spitalstraße (große) 1 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

Waldstraße 11 sind nachfolgende Wohnungen auf 23. Juli zu vermieten: im Hinterhaus parterre: 3 Zimmer, Küche und 2 Keller;

im Hinterhaus 1 Treppe hoch: 3 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Speicher nebst 2 Werkstätten. Näheres Waldhornstraße 14 parterre.

Werderstraße 28 (Gehaus) ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten.

2.2. Wielandstraße 24 sind 7 Wohnungen von je 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen große Spitalstraße 7 im Laden.

3.3. Eine kleine Wohnung nebst Zugehör ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Stadttheil Mühlburg, Rheinstraße 47 im 3. Stock.

**Sommerfrische.**

2.2. In einem kühlen Thalgrunde, umgeben von schönen Wäldern, ist eine unmoblierte Familienwohnung billig zu vermieten. Anfragen unter „Folz“ vermittelt das Kontor des Tagblattes.

**Ein kleiner Laden,**

in welchem seit langen Jahren ein Kurzwaaren-geschäft mit gutem Erfolg betrieben wurde, sowie eine zugehörige Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher sind auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 64 im 2. Stock.

**Laden zu vermieten.**

Auf 23. Oktober d. J. ist Lammstraße 4, ganz nahe der Kaiserstraße, ein schöner Laden mit großem Zimmer und Kontor zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Größere Wohnung gesucht.**

\*4.4. Zum Winter wird im westlichen Stadttheile ein Haus mit großem Garten zu mieten gesucht, welches im Parterre sechs sehr große Räume enthält. Miethpreis ca. 3000 Mark. Eventuell längerer Contract. Offerten mit Preisangabe und Grundrissplänen sind an das Kontor des Tagblattes unter T. S. 24 erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Wilhelmstraße 28 im 3. Stock.

Adlerstraße 16 ist auf 1. Juni ein großes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

Steinstraße 29 sind im 3. Stock zwei gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit einem oder zwei Betten und mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

\*3.3. Luisenstraße 11 sind 2 freundliche, schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), ohne Vis-à-vis, sogleich zu vermieten.

3.3. Gottesauerstraße 3 ist im 4. Stock ein Zimmer an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

3.3. Waldstraße 69, in der Nähe der Infanterie-kaserne, sind im 2. Stock zwei fein möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

\*2.2. Bahnhofstraße 30, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstücken auf 1. Juni an einen Herrn zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

Ganz in der Nähe des Bahnhofes ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten: Adlerstraße 41 im 3. Stock.

2.2. Herrenstraße 35 sind im 2. Stock zwei Zimmer, mit drei Fenstern auf die Straße gehend, hübsch möbliert, zusammen oder einzeln sogleich oder auf 1. Juni mit oder ohne Pension zu vermieten.

3.3. Im westlichen Stadttheile, nächst der Westendstraße, sind zwei gut möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer), auf Verlangen mit Dienerzimmer, bis 1. Juni oder früher an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Pension-Anerbieten.**

3.2. Ein gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer, nach der Straße gehend, ist mit 1 oder 2 Betten an junge Kaufleute oder Schüler oder an bessere Damen sogleich oder auf 1. Juni mit Pension zu vergeben: Birkel 31, Ecke der Herrenstraße, im 2. Stock. Ebendasselbst sind eine sehr gute Nähmaschine sowie eine wenig gebrauchte Nähmaschine billig zu verkaufen.

**Pension-Anerbieten.**

\*2.2. Als Mitbewohner in 2 hübsche, ineinandergehende Zimmer findet ein Herr vollständige Pension: Birkel 20, 2 Treppen.

**Gut Walthalben, Ettlingen.**

Möblierte Zimmer mit Pension zu vermieten. Mittagstisch zu 2 Mark.

**Dienst-Anträge.**

\*2.2. Ein älteres, durchaus zuverlässiges und erfahrenes Kindermädchen mit guten Zeugnissen wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Westendstraße 6, parterre, Nachmittags von 1 bis 3 Uhr.

\*2.2. Ich suche zu Johanni eine selbstständige Köchin mit guten Zeugnissen. Frau von Frey, Kaiserstraße 255 a.

5.2. Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer- und Kindermädchen finden auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Köchinnen für Hotels und Gasthäuser finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

**Gesucht**

wird in ein nachweisbar rentables Geschäft ein stiller Theilhaber (womöglich Kaufmann) mit einer Einlage von 4000-5000 Mark. Gest. Offerten sind unter C. M. 1500 an das Kontor des Tagblattes einzusenden. \*3.2.

**Kellnerinnen,**

bessere, gewandte, finden die besten Stellen durch R. Erdster, Karl-Friedrichstraße 3.

**Junge Leute,**

die schon an Fräulein-Maschinen gearbeitet haben, finden lohnende Arbeit.

\*2.2. Karlsruhe Schloßfabrik, Fritz Dittler.

**3 tüchtige Gypser**

finden sofort bei hohem Lohn, im Accord oder Wochenlohn, dauernde Beschäftigung bei

Adam Jünger, Pirmasens.

\*3.2. Ein gut empfohlener

**Ausläufer**

(ledig), welcher beim Militär gebient hat, kann Stellung erhalten: Amalienstraße 57.

**Heizer-Stelle-Gesuch.**

3.3. Ein gut empfohlener Mann, Maschinen-schlosser, sehr zuverlässig, sucht Stelle als Heizer oder Maschinist. Zu erfragen Kronenstraße 3.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

3.3. Eine fleißige Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen, ebenso für Sonn- und Feiertage zum Serviren, auch im Kartoffel-hacken. Zu erfragen Durlacherstraße 57 im Hinterhaus, 3. Stock.

**Empfehlung.**

Eine Frau empfiehlt sich im Kleider-machen in und außer dem Hause zu billi-gem Preis. Näheres Bähringerstraße 108 im 3. Stock des Vorderhauses. 3.2.

**Bügel-Geschäft.**

Hierdurch bringe ich mein Wasch- und Bügel-geschäft ganz ergebenst in Erinnerung und empfehle mich den hiesigen Damen in jeder Art der Weiß-wäsche. Auch sichere ich reelle und billige Be-dienung zu. Achtungsvoll Frau Hünigle, Dur-lacherstraße 103, Vorderhaus, 2. Stock. \*3.3.

**Eine freistehende Villa,**

sehr solid gebaut, ist zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Möbel-Verkauf.**

Großes Lager von Polster- und Schreiner-möbeln, Spiegeln und Betten in großer Auswahl zu billigsten Preisen. Käufer ganzer Aussteuer-n werden besonders berücksichtigt.

P. Hirt, Möbelmagazin u. Möbeltapeziergeschäft, Ruppurrerstraße 17.

2.2. Eine noch gut erhaltene Nähmaschine ist billig zu verkaufen: Durlacherstr. 101, 2. Stock.

Ein vierrädriges Handwägelchen, auf Federn und noch neu, steht zum Verkauf bereit. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Ein Saufopfen mit Rohr ist zu verkaufen: Herrenstraße 15 im Hof links. 2.2.

**Bordeaux-Fässer** kauft die Weinhandlung Max Homburger, 30 Kronenstraße 30.

**Empfehlung.**

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weißzeug etc. und zahlt hierfür die höchsten Preise. Adressen bittet man bei Herrn Octroierheber Keller vor dem Bahn-hof, und bei dem Octroierheber am Mühl-brgerthor abzugeben.

4.3. Frau Lazarus aus Bruchsal.

**Unterrichts-Anerbieten.** \*3.2. Eine Dame (französische Schweizerin) er-theilt Unterricht in ihrer Muttersprache. Zu er-fragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.2. Wanted. English lessons for con-versation, english lady preferred. Adress R. St. at the office of the Carlsruher Tagblatt.

Den geehrten Damen zur Nachricht, daß sich meine Wohnung Herrenstraße 33, 2. Stock, befindet.

**Fanny Göppert,** Modistin. 2.2.



## Bordeaux-Weine,



garantirt ächte,  
von  
**Lynch frères,**  
Weingüter-Besitzer  
in **Bordeaux,**  
pr. Fl. ohne Glas:

<b>Clairac</b> . . . . .	M. 1.15,
<b>Bonnes-Côtes</b> . . . . .	" 1.30,
<b>St. Emillion</b> . . . . .	" 1.65,
<b>Lynch</b> . . . . .	" 2.50,
<b>Margaux</b> . . . . .	" 4.70.

empfehl  
**Julius Hoeck, Weinhandlung,**  
Kriegstraße 28.

**Hauptniederlage:** Kaiserstraße 102 a,  
zunächst Ecke der Herrenstraße.

- Niederlagen bei den Herren
- E. Carlein,** Marienstraße 2,
  - W. Dahlinger,** Bähringerstraße 1,
  - L. Fischer,** Vestingstraße 21,
  - Chr. Grimm,** Kaiserstraße 36,
  - C. Hager,** Karl-Friedrichstraße 22,
  - C. Helff,** Karl-Friedrichstraße 6,
  - C. Hertle,** Bähringerstraße 19,
  - M. Hirsch,** Kreuzstraße 3,
  - H. Karcher,** Leopoldstraße 23,
  - E. Klein,** Ecke der Wilhelm- u. Luisenstr.,
  - Th. Klingele,** Schützenstraße 20,
  - C. Mayer,** Karlstraße 41,
  - B. Merkle,** Kaiserstraße 160,
  - O. Mörck,** Marienstraße 37,
  - B. Oesterle,** Waldstraße 89,
  - C. Richter,** Bähringerstraße 77 neben der Hauptpost,
  - F. Stypke,** Durlacherlandstraße 8,
  - St. Thomann,** Sophienstraße 66,
  - C. Weil,** Mühlburg, Rheinstraße,
  - R. Wolfmüller,** Hüppurterstraße 50,
  - C. Zschörnig,** Gartenstraße 23.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf  
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und  
Firma „Julius Hoeck“.

## Capweine,

vorzüglichste Medizinalweine, zu Mk. 1.50  
bis 2.30 und 2.50 per 1/2 Liter-Flasche.

**Grossh. Hofapotheke.**

## Wein

verkauft billig und gut:

	per Liter
<b>Neue Weine</b> von . . . . .	30 — 70 Pf.,
neuen <b>Unteröwisheimer,</b> roth, 40 Pf.,	
<b>alte Tischweine</b> von . . . . .	40 — 70 Pf.,
<b>Markgräfler</b> von 80 Pf. bis M. 1.20.	

### Rothweine:

<b>Burgunder</b> . . . . .	M. — 75.,
<b>Zeller</b> . . . . .	M. 1.—,
<b>Affenthaler</b> . . . . .	M. 1.20.

Weinhandlung

**J. Schwarz,**

Birkel 19a., Ettlingerstraße 1. 32.

## Münchener Salvator-Liqueur

von **Christ. Ludw. Daps** in **Bad Kissingen,**  
vorzüglich nach Tisch und vor Schlafengehen, aus  
reinen Balneoproducten, empfehlen die 1/2-Liter-  
Flasche à M. 2.—, die halbe Flasche à M. 1.10.

**J. Küst,** Kaiserstraße 54, | Karls-  
**E. Schneider,** Amalienstr. 29, | rube.

## Ciernudeln,

frische, reine, selbstgemachte empfiehlt  
\*22. **Frau Spieß,** Marienstraße 2. 39.26.

# Rothwein:

im Chem. Laboratorium des Großh. Polytechnikums auf **Reinheit** geprüft und für  
**Naturwein** anerkannt, empfiehlt:

<b>Burgunder</b> . . . . .	per Flasche M. — 80 Pf.)	} ohne Glas,
<b>Bordeaux Medoc</b> . . . . .	" " " 1 — "	
<b>Majorka (mild)</b> . . . . .	" " " 1 — "	

in **Gebinden** von 20 Liter an entsprechend **billiger** und **steuerfrei** von meiner  
Zollniederlage

**F. Bausback, Amalienstraße 53.**

Niederlagen befinden sich bei:

Herrn **Joh. Nied,** Waldhornstraße 24  
" **Otto Mayer,** Wilhelmstraße 20  
" **Aug. Steinmann,** Werberplatz 42,

Herrn **Mag. Sagmann** in Mühlburg und  
Frau **Eina Wenger** in Durlach.

Die rühmlichst bekannten Weine  
**der Rheinischen Wein-Compagnie Boths & Co. in Wiesbaden**

empfehl von seiner alleinigen Niederlage

**Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.**

Jede Flasche ist mit gesetzlich geschützter Garantiemarke für reinen Naturwein  
versehen.

## Schutz-Mondamin Marke.

sollte zu **Flammerys, Fruchtgelées** und **Puddings** stets  
verwendet werden, weil es die **Bereitung** derselben be-  
deutend erleichtert und **Gelatine** ersetzt, auch den Spei-  
sen den höchsten Wohlgeschmack und die leichteste Ver-  
daulichkeit verleiht.

Ausserdem ist **Mondamin** zur Verdickung von Suppen und Saucen etc. das allerbeste Mittel.  
**Mondamin** ist ein entöltes Maisproduct von ausserordentlicher Reinheit und Feinheit. Fabr.:  
**Brown & Polson, Hoff. I. M. der Königin von England, Paisley, Schottland.** 3.2.

Central-Geschäft für Deutschland: **Berlin, C., Heiligegeiststr. 35.**

Zu haben à 60 und 30 Pf. per 1/4 und 1/2 Pfd. engl. bei **G. Bronner,** Wil-  
helmstrasse 1; **August Lösch,** Kaiserstrasse 115; **Friedr. Maisch,** Ludwigs-  
platz 57; **Max Maisch,** Hoflieferant, Kaiserstrasse 164; **Carl Malzacher,**  
Hoflieferant, Lammstrasse 5; **Otto Mayer,** Wilhelmstr. 20; **F. Röttinger,** Lud-  
wigsplatz 61; **G. Derndinger,** Erbprinzenstr. 30 a.



# Makart- Bouquets,

zu **Verlobungs-, Hochzeits- und Gele-**  
**genheits-Geschenken** sehr geeignet, em-  
pfehl in anerkannt schöner Bindart und  
zu sehr billigen Preisen 2.2.

**C. M. Meyer,**

**Blumenfabrik,**

117 Kaiserstraße 117,  
nächst der Adlerstraße.

## Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt sich, den geehrten Einwohnern, Architekten und Baumeistern  
der Stadt **Karlsruhe** ergebenst anzuzeigen, daß er sich als **Schieferdecker** hierselbst nieder-  
gelassen hat, und empfiehlt sich in **Bedachungen** von **Schiefer, Holzcement, Ziegel**  
und **Dachpapparbeiten** jeder Art.

Zur pünktlichen, reellen und guten Ausführung meiner mir ertheilten Aufträge halte  
ich mich bestens empfohlen.

**Joh. Steeg, Schieferdecker,**  
Werberplatz 45.



### Die Theehandlung

von **S. Blum**,  
Adlerstraße 15,  
empfiehlt ihren Thee (directer Bezug von China) in den verschiedensten Sorten zu billigst gestellten Preisen. Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engros-Preis.

**CHOCOLAT**  
**Suchard**  
VEREINIGT VORZÜGLICHSTE  
QUALITÄT MIT MASSIGEM PREISE

Emser und Selters Wasser,  
Carlsbader, Marienbader, Wil-  
dunger Wasser, Apollinaris,  
Bichy, Ofener und Friedrichs-  
haller Bitterwasser, sowie Stahl-  
wasser in frischer Füllung empfiehlt  
die Mineralwasser-Fabrik  
**G. Schwindt sen.**,  
5.5. Amalienstraße 34.

**Münchener**  
**Exportlagerbier**  
(Bayerische Brauerei)  
empfiehlt in Flaschen 12.3.  
**Victor Merkle.**

**Universal-Reinigungssalz**,  
Original-Päckete zu 25, 50 und 90 Pfg., bei:  
**Fredr. Maisch**, Ludwigplatz,  
**H. Wickersheim & Co.**, kath. Kirchenplatz,  
**Victor Merkle**, Kaiserstraße 160,  
**Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**Zahnpasta (Odontine)**  
à 50 Pf. vom kgl. bayer. Hoflieferanten **G. D. Wunderlich**, Nürnberg,  
„brämirt B. Landes-Ausst. 1882“,  
hat sich entschieden den größten Beifall verschafft,  
da sie Zähnen und Mund ihre volle Schönheit,  
Frische und Glanz erhält und vor Fäulnis und  
Zahnschmerzen bewahrt und bis in's Alter weiß  
und gesund erhält. — Alleinverkauf für **Karlsruhe**  
bei Herrn **Carl Malzacher**, Hoflieferant,  
Lammstraße 5. 10.4.

Ueberraschend  
sind die Erfolge von **Dr. Blau's kosm.**  
**Milch-Crème u. -Seife.**  
Diese herrlichen Präparate beseitigen alle  
Hautunreinlichkeiten, machen die Haut blend-  
end weiß, weich und zart, und sind wegen  
ihrer Reinheit, Unschädlichkeit und Preis-  
würdigkeit allen ausländischen Fabrikaten ent-  
schieden vorzuziehen.  
**Hygienische Gesellschaft**  
zu Dresden.  
à Dose Crème 1 M., 1 Stück Milch-Seife  
50 P., 3 Stück 1 M. 25 P.  
Zu haben bei **Hrn. W. Spitz**, Karlsruhe.

**Medizinische** 3.2.  
**10% Icthyolseife**,  
überfettete Grundseife, nach **Dr. Anna's**  
Anleitung, gegen Hautröthen, Mitesser, Aus-  
schläge, Rheumatismus etc., verfertigt von  
**Wolf & Schwindt** hier, zu haben bei  
**L. Hämer**, Parfümeriehandlung.

## Robes-Confection

von  
**Lina Nicolay**,  
Karl-Friedrichstraße 3,  
empfiehlt die Anfertigung eleganter und einfacher **Costümes etc.** nach den  
neuesten **französ. Journalen.**

## Johannes Steltz in Karlsruhe

empfiehlt zu den allerbilligsten Engros-Preisen:

### Normal-Tricot-Leibwäsche

nach System Prof. Dr. Jäger

(mit gesetzlich geschützter Fabrikmarke)

in porös elastischem Gewebe von höchstem sanitärem Effect und bekanntem  
hygienisch richtigen Schnitt aus reiner bester Schafwolle in ächt naturbraunen  
Melangen.

Normal-Unterkleider: Hemden, Nachthemden (unentbehrlich auf Reisen),  
Unterbeinkleider, Unterjacken, Leibbinden, Schlaf- und Reisedecken etc. zu  
Originalpreisen.

Prospekte und Preiscurante gratis und franco nach allen Orten.

### Haupt-Niederlage

von

**Dr. Lahmann's**

### Reform-Baumwoll-Kleidung

(Leib- und Bettwäsche).

Herr Dr. Lahmann, auf dem Gebiete der Heilkunde und Ernäh-  
rungsfrage als Reformler bekannt, hat auch auf dem Gebiete der Bekleidungs-  
Hygiene Grosses geleistet.

Das Ungesunde der heutigen Leinen- und Baumwollkleidung für Leib-  
und Bettwäsche ist nicht in dem Stoff, sondern in der Art der Herstellung zu  
suchen. Die Reform-Baumwollkleidung hat alle Vorzüge der Tricotwollklei-  
dung, ist trocken, weich und warm, wie diese, von angenehmer, weissgelber  
Naturfarbe, hat aber nicht die Nachteile der Wolle, ist namentlich viel dauer-  
hafter, färbt nicht, geht in der Wäsche nicht ein und reizt die Haut nicht.

Sämmtliche Artikel, als: Herren- und Damen-Hemden, Unterbeinkleider,  
Bett-Wäsche etc. sind schön, mit Sorgfalt angefertigt und geben eine vortreff-  
liche Sommer- und Winter-Wäsche.

Der Preis dieser Gegenstände stellt sich — bei einer vielleicht vierfachen  
Dauerhaftigkeit — bedeutend billiger, als derjenige der Woll-Wäsche und findet  
grossartigen Beifall und Absatz.

Prospekte, Preiscurante und jegliche weitere Erläuterung darüber bei

### Johannes Steltz in Karlsruhe,

Waldstrasse 42,

neben der Allgemeinen Versorgungsanstalt.

3.3.

## Herren- und Knaben-Strohhüte

in größter Auswahl empfiehlt die

**Strohutfabrik**

### Strauss-Kramer,

vorm. Dessart & Cie. Nachf.,

22 Karl-Friedrichstraße (Rondellplatz).

Es ist wieder eine größere Parthie von den bekannten billigen braunen

### Herrenhüten à M. 2.50

eingetroffen.





Dalmatiner Insektenpulver, bestes Mittel gegen Schwaben, Russen etc., Naphthalin, Camphor, Patchouly, span. Pfeffer etc. gegen Motten.

Carl Roth, Droguerie.

### Bertilgungs-Pulver.

Neues, sicher wirkendes Mittel gegen Schwaben und Heimchen, ferner gegen Motten: Camphor, Mottenpapier, Naphthalin, spanischen Pfeffer, weißen Pfeffer etc. sowie auch Mäucherkerzen gegen Schnacken empfiehlt 22. Ernst Schneider, Amalienstraße 29.

### Delfarben,

feinst gerieben und fertig zum Anstrich, sowie

### Lacke und Firnisse

empfehl billigt das Farbwaarengeschäft von

### Ernst Schneider,

14.9. Amalienstraße 29.

### Delfarben

in allen Sorten, mittelst eigener Gaskraftmaschine fein abgeriebene, strichfertig und gut trocknend hergerichtet,

### Lacke und Firnisse

empfehl die Material- und Farbwaarenhandlung von

W. L. Schwaab, Großh. Hoflieferant.

### Fußbodenlacke

in bekannt vorzüglicher Qualität empfiehlt das Farbwaarengeschäft von

### Ernst Schneider,

11.8. Amalienstraße 29.



Bodenlacke in bekannter Qualität à 70 Pfennig per Pfund. Carl Roth, Droguerie.

Feinsten patentirten

### Fußboden-Glanzlack

von Jno Werner & Cie. in Mannheim, anerkannt bestes Fabrikat, von heute ab à 90 Pfg. per Pfund.

Schweizer Parquet-Bodenwische, Glanzmittel für Parquetböden und Möbel in Blechbüchsen à 1 und 2 Pfund, sowie Stahlspäne empfiehlt

### Friedr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant, Ludwigsplatz 57. 4.2.



Feuer-, Fall- u. einbruchssichere Geld-, Bücher- u. Dokumentenschränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe, Erbprinzenstraße 24.

## In Folge zu großer Vorräthe unseres Lagers fertiger Herren- und Knaben-Kleider

veranstalten wir mit dem heutigen Tage einen

## Saison-Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen und ist somit Jedem Gelegenheit geboten, seinen Bedarf ganz besonders vortheilhaft bei uns zu decken.

Wir offeriren:

Anzüge in Buckskins	schon von N. 14 an,
" " Diagonal und Kammgarn	" " " 28 "
" " Schwarz	" " " 30 "
" " Waschstoffen	" " " 8 "
Paletots u. Schuwaloffs in vielen Stoffen	" " " 12 "
Hosen in Buckskins	" " " 4 "
" " Waschstoffen	" " " 1.75 "
Saccos in Buckskin und anderen Stoffen	" " " 7 "
" " Waschstoffen	" " " 2 "
" " Lüste, Panama, Cachemire, Rajé und vielen anderen Stoffen	" " " 4 "

Alle anderen Artikel in größter Auswahl und zu abnorm billigen Preisen.

### Special-Abtheilung für Knaben:

Anzüge in Buckskin und Waschstoffen, Saccos u. Joppen in Buckskin u. Waschstoffen, Hosen in Buckskin und Waschstoffen, Paletots in vielen Façons und Stoffen von den billigsten bis zu den hochfeinsten Genres.

Sämmtliche Artikel sind bis zu den feinsten Qualitäten in größter Auswahl am Lager und wie hinlänglich bekannt in bester und gediegenderster Verarbeitung und gut passend.

Großes Stofflager bester Fabrikate und aller Neuheiten

### zur Anfertigung nach Maas

unter Leitung eines durchaus tüchtigen Zuschneiders und zu ebenfalls reduzirten Preisen.

## Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, im englischen Hof, Marktplatz.

Zweites Geschäft:

Würzburg, Domstraße 16.



# Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

Vor ALLEN ANDERN Tafelwassern rühmlichst ausgezeichnet auf der Internationalen hygienischen Ausstellung, London, 1884.

IM EINZELVERKAUF:—

Die ganze Flasche oder Krug,	32	Pfennige	} die Gefässe mit einbegriffen.
Die halbe " " " "	25	" "	

Etwaige Verpackung wird extra berechnet.

Käuflich in Karlsruhe bei **Balm & Bassler**, Zähringerstr. 71, **Ernst Glock Sohn, W. L. Schwaab.**

Wegen vorgerückter Saison werden die noch vorrätigen **Neuheiten** in  
**Mantelets, Visites, Jaquettes, Regenmänteln, Kinder-**  
**mänteln, Tricot-Tailen, Unterröcken** &c.  
zu den **Selbstkostenpreisen** abgegeben.

## Eduard Darnbacher,

183 Kaiserstraße 183.

3.1.

## Grosser Saison-Ausverkauf.

Mein auf das Reichhaltigste sortirte Lager in  
Damenkleiderstoffen, Buckskins, Confectionsstoffen,  
Waschstoffen, Ausstattungsartikeln etc. etc.

habe ich einem

### gänzlichen Saison-Ausverkaufe

bei ganz bedeutender **Ermässigung** der bis-  
herigen **Verkaufspreise** unterstellt.

Der Verkauf geschieht nur gegen Baar.

Die Ausverkaufspreise sind mit **blauen Ziffern** an jedem Stück  
deutlich vermerkt.

## Adolf Stein,

Ecke der Kaiser- u. Kreuzstraße, im Hause des Bad. Landesboten.

2.2.



# L. P. Drescher,

en gros, **Putz- und Modehandlung**, en détail,  
**159 Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstrasse.**

L. P. DRESCHER.

Wegen vorgerückter Saison  
große  
**Preis-Ermäßigung**  
auf  
sämtliche garnirten  
**Hüte**  
für Damen, Mädchen und Kinder.

Eine große Parthie  
**ungarnirte Hüte**  
jeder Art  
allernuester Mode  
zu bedeutend herabgesetzten  
**Preisen.**

**Modell-Hüte**  
unter'm Kostenpreis.

**Billigste Preise.**



**Elegante Arbeit.**

**Das Neueste**  
in  
**Mädchen- und Kinderhüten**  
in Atlas, Spitzen und Stoffen  
in grösster Auswahl  
zu sehr billigen Preisen  
von 1 Mark an.

**Yokohama-Hüte**  
neueste Formen à Stück 50 Pfg.

**Hüte**  
werden geschmackvoll zu billigsten  
Preisen garnirt.

Alte Garnituren verwendet.

**Reelle Bedienung.**

L. P. DRESCHER.

Wir empfehlen unsere **Parkett-Fussböden**, die wir in allen Mustern einschließl. der Blindböden bzw. Asphaltunterlage **und einschließl. aller Nebenarbeiten** zu den **billigsten Preisen** und unter **Garantie**, daß die Böden nicht schwinden, liefern.

**Baugeschäft Billing & Zoller.**

Schutzmarke.



F. WALTON'S  
PATENTE

## Walton's

# Patent-Linoleum

der

## Fabrik in Delmenhorst.

Schutzmarke.



F. WALTON'S  
PATENTE

Bekannt als **bestes** und **ältestes** Fabrikat. Seit 25 Jahren dem Erfinder des Linoleums F. Walton in den meisten Ländern Europa's patentirt. Elastisch, schalldämpfend, warm und geruchlos. Sauberer und dauerhafter Druck. Unübertroffen in der Haltbarkeit. Von Aerzten sehr günstig beurtheilt und empfohlen. Prämiirt auf der Weltausstellung in Antwerpen und auf der Landesausstellung in Oldenburg.

Die **Linoleum-Fabrik in Delmenhorst** ist die einzige in Deutschland, welche das Linoleum aus **oxydirtem Oel nach Walton's Patent** herstellt.

**Walton's Patent Linoleum** ist in den meisten Teppich-, Tapeten- und Wachstuch-Handlungen zu haben, man verlange ausdrücklich Delmenhorster Linoleum und beachte die Schutzmarke auf der Rückseite der Waare.

# Walton's Patent-Linoleum

empfehlen zu Fabrikpreisen

## Dreyfus & Siegel.



**Ausverkauf.**  
 Eine Partie  
 von eleganten  
**Knaben-  
 Anzügen**  
 von  
**M. 3.75** an.

**Ausverkauf.**  
 Hunderte  
 von  
**Frühjahrs- &  
 Sommer-Paletots**  
 von  
**M. 10** an.

**A. HERZMANN & COE**  
 Kaiserstr. 161  
 KARLSRUHE  
 Gegründet 1863

**Gänzlicher  
 Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.**

Complette Buckskin-Anzüge v. 15-30 „/„	Jünglings-Anzüge	von 10-24 „/„
„ Kammgarn-Anzüge „ 20-45 „	Knaben-Hosen	4-6 „
„ Gesellschafts-Anzüge „ 25-48 „	„ Westen	2-3 „
„ Jaquettes und Vestons „ 7-16 „	„ Bekleider mit Westen	3-10 „
„ Saccos und Joppen „ 5-9 „	„ einzelne Westen	5-12 „
„ Schafwolle „ 9-22 „		1/2-4 „

**Hunderterte von leichten Sommerröcken in Lustre, Alpaca, Cachemire und Leinen, Gachemire und Leinen, Hunderte von leichten Sommeranzügen für Herren u. Knaben zu spottbilligen Preisen.**

Grosse Partien reiner Buckskins, englischer, deutscher und französischer Façon, 140 cm breit.  
**von Mark 3 an das Meter.**

**Reste** von 80 cm bis 3 Meter, zu Herren-Anzügen, Knaben-Anzügen, Paletots, Bekleidern, Sommerpaletots und Regenmänteln gerollt,  
**welt unter der Hälfte des Fabrikpreises.**

**Der Verkauf** findet nur gegen Baarzahlung statt und ist der Preis an jeder Pflanze mit blauem Stift vermerkt.  
 Wiederverkäufern besonderer Rabatt.

**Ausverkauf.**  
 Eine Partie  
 von eleganten modernen  
**Knaben-  
 Paletots**  
 von  
**M. 8.00** an.

**Ausverkauf.**  
 Hunderte  
 von  
**Frühjahrs- &  
 Sommer-Anzügen**  
 von  
**M. 15** an.